

Naturschutzprojekt Ibiti Superior Gästehaus

Im Mittelpunkt dieses äußerst inspirierenden Naturschutzprojekts stehen der Schutz der lokalen Gemeinschaften und der Kultur, die Wiederbelebung des ländlichen Raums, die Wiederaufforstung, die Renaturierung einheimischer Arten – insbesondere der Muriqui-Spinnenaffen und Tapire – sowie die Schaffung von Wildkorridoren.

Lage

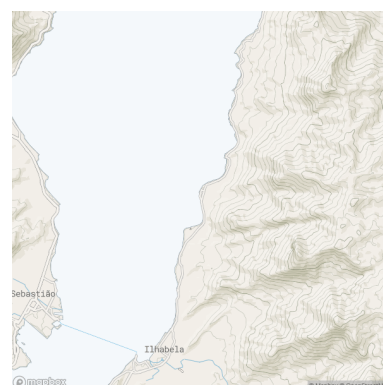
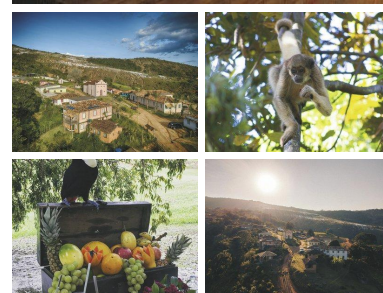
Nur vier Autostunden von Rio entfernt liegt ein wahrer brasilianischer Geheimtipp. Das Ibiti-Projekt ist ein 6.000 Hektar großes Naturschutzgebiet am Fuße des Mantiqueira-Gebirges, in dem sich eines der schönsten Landhotels Südamerikas befindet.

Hotel

Im gesamten Reservat gibt es drei sehr unterschiedliche Unterkunfts-konzepte. Das Ibiti Village – Mogol – verfügt über 7 sehr schöne und charaktervolle traditionelle Häuser, die über die kleine Bergdörfer-gemeinde verstreut liegen – Casas Guimarães Rosa, Thomas Sowell und Anna Primavesi sind groß und verfügen jeweils über 2 Schlafzimmer; ein weiteres Haus hat 5 Einzelzimmer mit eigenem Bad, während Casa Freud, Humboldt Loft und Confucius Loft kleiner und ideal für Paare sind. Ibiti Village verfügt über einen großen Empfangsbereich mit Spielzimmer, einem Steinway-Flügel aus dem 19. Jahrhundert für Konzerte, einem Laden und dem Café Gaia. Im Erdgeschoss befinden sich ein wunderschönes Spa, ein kleiner Pool, ein Fitnessraum und ein Kino. Das Hauptrestaurant des Dorfes ist das vegetarisch-vegane Yucca, das direkt den Hügel hinauf liegt. Neun Kilometer vom Dorf entfernt liegen die elegante Engenho Lodge – ein restauriertes Bauernhaus aus dem 18. Jahrhundert mit wunderschönen, mit erlesenen Wandteppichen geschmückten Zimmern – und die private Casa Carlinhos mit drei Schlafzimmern; beide befinden sich auf dem Gelände der alten Fazenda do Engenho (Zuckerrohrfarm). Zu den Einrichtungen gehört ein eigenes Spa, in dem die Massageöle zu 100 % auf pflanzlicher Basis hergestellt werden und viele aus Kräutern, Pflanzen und Essenzen aus der Umgebung bestehen. Zu den täglichen Aktivitäten gehören ein morgendlicher Yoga-Kurs und geführte Ausflüge, bei denen die weitläufigen Landschaften des Naturschutzgebiets zu Fuß oder – gegen Aufpreis – zu Pferd, mit modernsten E-Bikes und Buggys oder mit Geländewagen erkundet werden können. „Remote“ umfasst vier wunderschöne rustikale Häuser – Viradouro, Spinoza, Epicuro und Isgoné –, die an atemberaubenden Orten liegen und ideal für diejenigen sind, die Privatsphäre und eine enge Verbindung zur Natur suchen. Die Erkundung zahlreicher unberührter Wasserfälle, Höhlen, Sanddünen und des umliegenden atlantischen Regenwaldes mit seiner üppigen Vegetation aus wilden Orchideen, Bromelien, einheimischen Kapokbäumen und Wildtieren, darunter farbenpräch-tige Tukane, quäkende Affen und die eher scheuen wilden Jaguare, Pumas und Mähnenwölfe gehört zum Aufenthalt dazu.

Unterkunft

Es gibt insgesamt 33 Zimmer und Suiten, verteilt über das weitläufige Reservat; davon 2 Häuser im Hauptbereich der Engenho Lodge, 7 Häuser im Mogol Village und 4 abgelegene Häuser.



Ihr Ansprechpartner



Matthias Buch
0511 - 374 447 - 42
m.buch@die-reisebotschafter.de

Webcode: 222234



Leistungen

Übernachtung, Vollpension, alkoholfreie Getränke, Yoga am Morgen, täglich geführte Wanderung, Stand-up-Paddeling.

Nicht eingeschlossen

alkoholische Getränke, weitere Aktivitäten (Jeep-Safari, E-Bikes, E-Buggies), Spa-Anwendungen.

Mindestaufenthalt

3 Nächte.

Preise

Preise pro Person in € bei Belegung mit Personen:

1 2 3

Casa Freud (So-Mi)

-

-

Casa Freud (Do-Sa)

-

-

Humboldt Loft (So-Mi)

-

-

Humboldt Loft (Do-Sa)

-

-

Zuschläge

optional

Transfer ab/bis Rio de Janeiro mit Guide (bei 2 Pers.):

986,-

Transfer ab/bis Rio de Janeiro ohne Guide (bei 2 Pers.):

711,-

Ihr Ansprechpartner



Matthias Buch
0511 - 374 447 - 42
m.buch@die-reisebotschafter.de